

Christoph Eglhuber | Barockgitarre

Besuch des Musischen Gymnasiums in Freising mit Unterricht in Klavier, Gitarre, Posaune und Musiktheorie. In diese Zeit fällt auch die Zuwendung zur Alten Musik, das Erlernen des Generalbassspiels auf Tasten- und Zupfinstrumenten, sowie das Mitwirken in entsprechenden Ensembles. Studium an der Musikhochschule München (Staatsexamen im Fach Schulmusik und künstlerisches Diplom im Fach Gitarre (bei Johannes Klier) und an der Ludwig-Maximilians-Universität im Fach Musikwissenschaft.

1986 Kulturförderpreisträger des Landkreises Freising, 2006 Kulturpreisträger des Landkreises Freising. Konzerttätigkeit als Instrumentalist und Ensembleleiter, Spezialisierung auf das Spiel historischer Zupfinstrumente, im Besonderen auf das Generalbass- und Ensemblespiel mit verschiedenen Lauten- und Theorbentypen, bis hin zu den frühen Gitarreninstrumenten.

Leiter bzw. Mitglied verschiedener Ensembles für Alte Musik (Cantare e sonare, Barock Band München, Concerto vocale München, I buffoni dispettosi, Marstall-Barockensemble) und Mitwirkung bei entsprechenden Spezialensembles im süddeutschen Raum (La Banda, Arsarius-Consort, Neue Hofkapelle München, Die Gruppe für Alte Musik München, Parthenia Baroque, Lyra-Ensemble des Orpheus-Kammerchores, Barockensemble Sans-Souci, Stimmwerck, L'Academia giocosa, Ensemble Phoenix Munich, Neue Freisinger Hofmusik, cosi facciamo, Singer Pur, Spirit of Musicke, Almara, Concerto München, Dresdner Festspielorchester, NDR Barock, Händel-Festspielorchester Halle).

Mitwirkung bei Projekten namhafter Münchener Orchester - Philharmoniker, Kammerorchester des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks (BRSO), Orchester des Gärtnerplatztheaters, Symphoniker Bach-Collegium, Bach-Orchester, Residenzorchester Klangverwaltung - und süddeutscher Orchester – Philharmonisches Orchester der Stadt Augsburg, Stadttheater Ulm, Georgisches Kammerorchester Ingolstadt, Staatsphilharmonie Nürnberg, Niederbayrische Philharmonie, Hofer Symphoniker - sowie bei zahlreichen Rundfunk-, Platten-, Fernseh- und Filmproduktionen.

Konzertreisen führten ihn nach Österreich, Liechtenstein, Luxemburg, Slowenien, Kroatien, Italien, Frankreich, Rumänien, Spanien, Israel, Japan sowie in die Slowakei und in die Türkei.

Als Continuospieler hatte er Gelegenheit, renommierte Solisten wie Sol Gabetta, Frank Peter Zimmermann, Cameron Carpenter, Dorothee Oberlinger, Juliane Banse, Vesselina Kazarova, Simone Kermes, J. Zomer, Regula Mühlemann, Christian Gerhaher, Daniel Johanness, Christoph Prégardien, Peter Schreier oder Michael Volle zu begleiten.

1991-2006 Tätigkeit als Lehrbeauftragter an der Musikhochschule München in den Fächern Generalbassspiel und Geschichte der Gitarrenmusik, sowie seit 2001 hauptamtlicher Dozent am Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik der Universität Regensburg